

Psalm 119 - Resch

J=112

D G D A H_m G §D H_m A G
 1. Sieh mein E- lend an und reiß mich her-
 2. Vie- le sind mir feind. Vie- le ja- gen
 D F#m G D A D H_m
 aus, denn Dei- ne Wei- sung ver- ges- se ich nicht. Strei- te mei- nen
 mich. Von Dei- nen Be- zeug- tung, da wei- che ich nicht. Ich seh Treu- nen
 A G D F#m G D A
 Streit und lös Du mich aus. Nach Dei- ner Ver- hei- ßung, be- le- wan be-
 se und ich ek- le mich, denn das, was Du zu- sagst, be- wahrn be-
 mich. nicht. 1./2. Von Gott- los- sen bleibt Ret- tung fern, weil sie Dei- ne
 G D A D G A D A D G
 Sat- zun- gen nicht su- chen. R1: Jah- weh, so groß ist
 D A 1. H_m G A | 2. H_m G A | 1. D G A |
 Dei- ne Barm- her- zig- keit. mich. Be- le- be mich. D.S.
 2. D G A D H_m G D A
 mich. B: Sie- he, denn Dei- ne Vor- schrif- ten lie- be ich.
 H_m G D A G D A
 Jah- weh, nach Dei- ner Gnade be- le- be mich.
 D G D A H_m G A | 4 | 6 |
 R2: Haupt Dei- nes Wor- tes ist Zu- ver- läs- sig- keit.
 D G D A H_m G A | 4 | 6 |
 Es währt Dein ge- rech- tes Rich- ten für al- le Zeit.
 2. A D G D A H_m G D | Fine |
 Für al- le Zeit.